

Inhaltsverzeichnis

- 0. Einführung
- 1. Vorgeschichte des Standortes bis 1950
 - 1.1 Die Entstehung des Mühlenwesens in Crossen
 - 1.2 Von den Mühlen zur Papierindustrie – die Ära Leonhardt
 - 1.3 Neubeginn in den ersten Jahren der Nachkriegszeit
- 2. Übernahme des Geländes durch die Wismut
- 3. Die ersten Produktionsjahre 1951-1955
 - 3.0 Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufbereitungsprozessen
 - 3.1 Werksgelände
 - 3.1.1 Betrieb der Zeche A
 - 3.1.2 Betrieb der Zeche B
 - 3.1.3 Betrieb der Zeche C
 - 3.1.4 Hilfs- und Nebenanlagen
 - 3.1.4.1 Elektroenergie-Einspeisung
 - 3.1.4.2 Dampferzeugung
 - 3.1.4.3 Wasserbereitstellung
 - 3.1.4.4 Chemikalienbevorratung
 - 3.1.4.5 Werkstätten
 - 3.1.4.6 Anschlussbahn
 - 3.1.4.7 Sonstige Anlagen
 - 3.1.5 Weitere Investitionen im Zeitraum bis 1955
 - 3.1.5.1 Mechanisierung und Erweiterung der Erzentladung
 - 3.1.5.2 Bau und Inbetriebnahme der Zeche 10a
 - 3.1.6 Arbeitshygienische und Strahlenschutztechnische Situation
 - 3.2 Bergehalde
 - 3.3 Die Industriellen Absetzanlagen Dänkritz
 - 3.3.1 Vorgeschichte und Bau der Rohrleitungstrasse
 - 3.3.2 Die Geschichte der Kiesgewinnung am Hospitalberg
 - 3.3.3 Allgemeine Erläuterungen zu Industriellen Absetzanlagen
 - 3.3.4 Betrieb der Industriellen Absetzanlage Dänkritz 1
 - 3.3.5 Betrieb der Industriellen Absetzanlage Dänkritz 2
 - 3.4 Weitere wichtige Ereignisse im Zeitraum bis 1955
 - 3.4.1 Allgemeine Erläuterungen
 - 3.4.2 Personalentwicklung – Herausbildung einer Stammebelegschaft
 - 3.4.3 Bildung der SDAG Wismut
 - 3.4.4 Das Muldehochwasser 1954

- 4. Der Zeitraum 1956-1960
 - 4.0 Grundsätzliche Erläuterungen
 - 4.1 Werksgelände
 - 4.1.1 Betrieb der Zeche A
 - 4.1.2 Betrieb der Zeche B
 - 4.1.3 Betrieb der Zeche C
 - 4.1.3.1 Erläuterungen
 - 4.1.3.2 Entladung, Zerkleinerung, Mahlung
 - 4.1.3.3 Laugung, Filtration
 - 4.1.3.4 Fällung, Filtration, Trocknung
 - 4.1.4 Hilfs- und Nebenanlagen
 - 4.1.4.1 Elektroenergieversorgung
 - 4.1.4.2 Dampferzeugung
 - 4.1.4.2.1 Bau eines neuen Kesselhauses
 - 4.1.4.2.2 Brennstoffversorgung
 - 4.1.4.2.3 Kesselspeisewasser
 - 4.1.4.2.4 Dampferzeugung
 - 4.1.4.2.5 Entaschung
 - 4.1.4.3 Druckluffterzeugung
 - 4.1.4.4 Chemikalienbereitstellung
 - 4.1.5 Sonstige Investitionen im Zeitraum bis 1960
 - 4.1.5.1 Neues Duschkombinat und neue Betriebsküche
 - 4.1.5.2 Reserveschlammleitung
 - 4.2 Bergehalde
 - 4.3 Industrielle Absetzanlagen
 - 4.3.1 Betrieb der IAA`s Dänkritz 1 und Dänkritz 2
 - 4.3.2 Errichtung und Betrieb der IAA Helmsdorf
 - 4.3.2.1 Allgemeine Erläuterungen
 - 4.3.2.2 Erste Vorbereitungen und Räumung von Helmsdorf
 - 4.3.2.3 Projektierung der Anlage
 - 4.3.2.3.1 Grundlagen
 - 4.3.2.3.2 Projektierung Hauptdamm
 - 4.3.2.3.3 Einspültechnologie
 - 4.3.2.3.4 Wasserentnahme
 - 4.3.2.3.5 Sonstige Bauwerke
 - 4.3.2.4 Bauausführung
 - 4.4 Weitere wichtige Ereignisse im Zeitraum 1956 – 1960
 - 4.4.1 Der Erwerb weiterer Gebäude und Flächen
 - 4.4.2 Die Inbetriebnahme des Objektes 102 in Seelingstädt
 - 4.4.3 Strukturelle und organisatorische Veränderungen
5. Der Zeitraum 1961-1965
 - 5.0 Grundsätzliche Erläuterungen
 - 5.1 Werksgelände
 - 5.1.1 Betrieb der Zeche AB

- 5.1.2 Betrieb der Zeche C
 - 5.1.2.1 Entladung, Zerkleinerung, Mahlung
 - 5.1.2.2 Laugung, Filtration
 - 5.1.2.3 Sorption / Regeneration
 - 5.1.2.3.1 Grundlagen und Vorgeschichte
 - 5.1.2.3.2 Bauausführung
 - 5.1.2.3.3 Technologie
 - 5.1.2.4 Fällung, Trocknung
- 5.1.3 Hilfs- und Nebenanlagen
 - 5.1.3.1 Elektroenergieversorgung
 - 5.1.3.2 Dampferzeugung
 - 5.1.3.3 Wasserbereitstellung
 - 5.1.3.4 Chemikalienbevorratung
- 5.2 Bergehalde
 - 5.2.1 Betrieb im Berichtszeitraum
 - 5.2.2 Der Verkauf von Haldenmaterial
- 5.3 IAA Helmsdorf
 - 5.3.1 Betrieb und weiterer Ausbau
 - 5.3.2 Die Havarie von 1961
- 5.4 Weitere wichtige Ereignisse im Zeitraum 1961-1965
- 6. Der Zeitraum 1966-1970
 - 6.0 Grundsätzliche Erläuterungen
 - 6.1 Werksgelände
 - 6.1.1 Betrieb der Zeche AB
 - 6.1.1.1 Planung und Errichtung der neuen radiometrischen Zeche (NRZ)
 - 6.1.1.2 Erläuterungen zur Technologie
 - 6.1.1.3 Radiometrische Sortierung in der NRZ
 - 6.1.1.4 Gravitative Sortierung in der Schwertrübe
 - 6.1.1.5 Gravitative Sortierung in den Zechen 4 und 5
 - 6.1.1.6 Trockenzeche und Konzentratverladung
 - 6.1.2 Betrieb der Zeche C
 - 6.1.2.1 Entladung, Zerkleinerung, Mahlung
 - 6.1.2.2 Flotation
 - 6.1.2.2.1 Grundlagen von Flotationsprozessen
 - 6.1.2.2.2 Bau und Inbetriebnahme der Flotation
 - 6.1.2.2.3 Technologische Beschreibung des Flotationsprozesses
 - 6.1.2.3 Laugung, Sorption, Fällung, Trocknung
 - 6.1.3 Hilfs- und Nebenanlagen
 - 6.1.3.1 Elektroenergieversorgung
 - 6.1.3.2 Dampferzeugung
 - 6.1.3.3 Chemikalienbereitstellung
 - 6.1.3.4 Druckluffterzeugung
 - 6.1.4 Sonstige Investitionen im Zeitraum bis 1970
 - 6.1.4.1 Rekonstruktion der Entladung Thüringer Erze
 - 6.1.4.1.1 Vorbereitung und Realisierung

- 6.1.4.1.2 Beschreibung der neuen Technologie
- 6.1.4.2 Neue Bergestation 1
- 6.2 Bergehalde
- 6.3 Betrieb der IAA Helmsdorf
- 6.4 Weitere wichtige Ereignisse im Zeitraum bis 1970
 - 6.4.1 Strukturelle Veränderungen
 - 6.4.2 Erläuterungen zu ausgewählten Abteilungen
 - 6.4.2.1 Abteilung Gesundheits- und Arbeitsschutz
 - 6.4.2.2 Mechanisch Energetischer Dienst
 - 6.4.2.3 Abteilung Technische Kontrollorganisation (TKO)
 - 6.4.3 Ausführungen zur Belegschaft und Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen

Anlagenverzeichnis

- Anlage 1 – Interviews
- Anlage 2 – Quellenangaben
- Anlage 3 – Erläuterung häufig verwendeter Begriffe